

BERICHT



JÄHRLICHE WIRKUNG

BERATUNG IN ZAHLEN

	Schwangerschafts- erstberatungen	Erläuterung
310	nach §5/6	Schwangerschaftskonfliktberatungen
495	nach §2	Allg. Schwangerschaftsberatung vor und nach Geburt bis zum 3ten Lebensjahr des Kindes
147	Folgeberatungen nach §2/5/6	Trend: wir begleiten die Klient:innen längerfristig
952	insgesamt	Steigerung der Beratungszahlen

Die wachsende Armut der im Duisburger Norden lebenden Menschen ist weiterhin in den Beratungen Thema und bedeutet öfter als in den Vorjahren eine intensive Folgeberatung der Schwangeren und ihren Familien aufgrund multipler Anliegen.

Die Anzahl der Konfliktberatungen ist im Vergleich zum Vorjahr nochmals um 20% gestiegen, trotz der bundesweit abnehmenden Zahl von Schwangerschaftsabbrüchen (1,5%).

	Sexuelle Bildung	Erläuterung
88	Veranstaltungen	1150 Adressat:innen erreicht
In unseren Veranstaltungen der sexuellen Bildung für Jugendliche und junge Erwachsene wurden Themen wie Pubertät, Körperbewusstsein, Hygiene, Verhütung, Vielfalt, persönliche Grenzen, Normen und		Werte im Kontext Beziehung/ Partnerschaft, Einverständnis, die Klärung von Mythen und das Thema Zyklus behandelt.

TIMELINE

MÄRZ

Rosenaktion zum ITF in
Meiderich mit
Bezirksbürgermeister Hoppe
Interview WAZ
Erstgespräch mit Frau
Jansenberger/ ehrenamtliche
Mitarbeit im Verein



MAI

Mitgliederversammlung HiH
Kennenlernen Herr
Probst/Bezirksdirektion
Meiderich

JULI

Jubiläum Frauenwürde Olpe
Jubiläum donum vitae NRW



OKTOBER

Frauenwürdefachtag



DEZEMBER

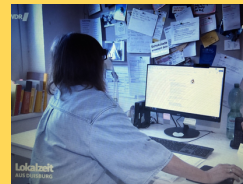
Weihnachtsfrühstück
Nikolausmarkt Bruckhausen

JANUAR

7. Kinderschutzfachtag im
Helios

APRIL

Netzwerktreffen Thyssen
Freiwilligenagentur stelle sich
vor
Fernsehaufzeichnung WDR
Lokalzeit



JUNI

Eröffnungsfeier der neuen
Räume/Netzwerk Frühe Hilfen
Duisburg
Teamausflug Grafenmühle HiH



SEPTMEBER

Start Anerkennungspraktikum
N. Sagalow
Teilnahme an der MV/donum
vitae NRW
Social Day Thyssen
SAD/gemeinsame Aktion aller
Schwangerschaftsberatungs-
stellen DU in der Innenstadt

NOVEMBER

Mitgliederversammlung
Frauenwürde e.V.

PROJEKTE

Unsere Hebammensprechstunde in Kooperation mit den Frühen Hilfen, der Novitas und dem DRK, inklusive jeweils einer türkisch oder rumänisch sprechenden Elternbegleiterin, wurde weiter stark frequentiert. Die Fortsetzung für das kommende Jahr konnte sichergestellt werden.

Am 01.09.2025 startete S. Witzel mit der Außensprechstunde im Campus Marxloh/Stadteilschule. Hiermit konnten wir ein niederschwelliges Beratungsangebot für Schwangere anbieten und den Menschen im Stadtteil entgegenkommen.

In Zusammenarbeit mit den übrigen Duisburger Schwangerschaftsberatungsstellen konnten wir auch in diesem Jahr wiederholt eine Aktion zum "Safe Abortion Day" in der Innenstadt durchführen. Ziel war es über Regelungen und Hürden bei einem Schwangerschaftsabbruch zu informieren und Frauenrechte zu stärken.



Wir engagieren uns seit langem in den einschlägigen Netzwerken, Arbeitskreisen und Runden Tischen der Stadt Duisburg, insbesondere im Duisburger Norden, wie beispielsweise dem Runden Tisch Bruckhausen. Besonders hervorzuheben gilt es für dieses Jahr die Vertiefung der Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Frühe Hilfen und der Suchthilfe Duisburg. Im Rahmen des Kooperationsprojektes "Du bist nicht allein! Schwanger und abhängig?!" bietet das Netzwerk Begleitung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu weiteren Institutionen, vor allem aber einen sicheren Anlaufpunkt im Rahmen eines offenen Cafes in der Schwangerschaft und der frühen Familienphase.

FINANZEN

Aufgrund der prekären finanziellen Situation der Beratungsstelle nahm die Spendenakquise viel Zeit und Kraft der Berater:innen und der Vorständinnen in Anspruch. Gleichzeitig konnte mit diesen Anstrengungen die finanzielle Lage der Beratungsstelle stabilisiert werden. Fürs kommende Jahr steht die politische

Arbeit im Fokus - Ziel ist eine Restfinanzierung durch die Stadt zu erwirken und diesbezüglich ins Gespräch zu kommen. Darüber hinaus ist die kontinuierliche Spendenakquise erforderlich - die Zeit, die hierfür aufgewendet werden muss, fehlt in der Beratung.

WIR DANKEN ALL UNSEREN SPENDER:INNEN UND KOOPERATIONS PARTNER:INNEN FÜR IHRE GROSSARTIGE UNTERSTÜTZUNG.

SPENDER:INNEN

Postcode Lotterie DT gGmbH
Förderverein Hüttenhelden e.V.
Frauenwürde e.V.
Referat für Gleichstellung und
Chancengleichheit
DEICHMANN-Stiftung
Aktion Lichtblicke e.V.
BITBURGER BRAUGRUPPE GmbH
betterplace.org gGmbH in Kooperation mit
Wir Wunder/Sparkasse Duisburg
Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank
Bezirksverwaltung Meiderich/Beeck
IWC Duisburg
Privatpersonen
Mitglieder
Ehrenamtliche

ANGESTOßENE PROJEKTE

Babypakete
dm-Gutscheine
Stillecke
Schwangerschaftspräparate für unsere
Hebammensprechstunde
Erweiterung des Stundenumfangs
Beratung inkl. Aussensprechstunden
Neues Anschauungsmaterial für unsere
sexualpädagogische Arbeit
Erweiterung Videoberatung
EDV Neuanschaffungen
finanzielle Sicherung unseres
Beratungsangebotes und unserer
Vereinsarbeit

WIR FREUEN UNS ÜBER JEDE WEITERE SPENDE AN

Frauenwürde Duisburg e.V.
KD-Bank e.G.
DE94 3506 0190 1013 6480 22

AUSBLICK

Die Beratungsstelle Haus im Hof wird im kommenden Frühjahr 25 Jahre. Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Jubiläum feiern können!

Wir - die Mitarbeiter:innen und Vorstandinnen des Trägervereins Frauenwürde Duisburg e.V. - haben beschlossen, dieses Jubiläum mit mehreren Aktionen im laufenden Jahr zu feiern.

Den Auftakt wird die „Rosenaktion“ zum Internationalen Weltfrauentag am 8. März

machen. Es wird weiter gehen mit einer persönlichen Ehrung sowie einem gemeinsamen Tag des Vorstands mit dem Team. Weitere öffentliche Aktionen folgen dann im Herbst, wie beispielsweise die Eröffnungsfeier am Campus Marxloh.

Darüber hinaus wird es im kommenden Jahr eine Neuauflage des Runden Tisches vertrauliche Geburt geben, welche wir bereits in diesem Jahr federführend mitgestalten.

UNSER TEAM

Elisabeth Ritter-Weiner (Vorstand)
Margret Rabagny (Vorstand)
Ingrid Oertgen (Vorstand)
Dorothea Ridder (Beratung)
Sandra Witzel (Beratung)
Carina Theis (Beratung)
Damian Engels (Sexuelle Bildung)
Iris Krämer (Verwaltung)
Kerstin Beckmann (Finanzen)

D. Ridder ging zum 01.07.2025 in Teilrente und gab ihre Position als Leitung auf. Die damit verbundenen Aufgaben und Verantwortlichkeiten wurden im Lauf des Jahres auf die Berater:innen verteilt.

Unser Antrag auf eine Stellenerweiterung für die Beratung von wöchentlich 8,36 Arbeitsstunden wurde bewilligt. C. Theis wird diese zum 01.01.2026 übernehmen. Damit gibt es endlich eine Entlastung für die Berater:innen.

Aktuelles auf unserer Webseite::

